Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1954/6/2 2Ob121/54

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 02.06.1954

Norm

ABGB §1017
ABGB §1029
HGB §161

Rechtssatz

Der Dritte, der mit dem einzigen Komplementär einer Kommanditgesellschaft einen Vertrag schließt, hat sich (wie beim Abschluß eines Vertrages mit einem Machthaber) nur um die Vertretungsbefugnis (die Vollmacht), nicht um die Geschäftsführungsbefugnis, die Ermächtigung oder den Auftrag des Komplementärs zu bekümmern.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 121/54
  Entscheidungstext OGH 02.06.1954 2 Ob 121/54
  Veröff: ÖBA 1954,276

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0025362

Dokumentnummer

JJR_19540602_OGH0002_0020OB00121_5400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at